

Überwachungsbericht

Firma Standort	ELE-Scholven-Wind GmbH Rüttenscheider Str. 1-3 45128 Essen
Anlage	2 Windenergieanlagen gemäß Nr. 1.6.2 des Anhangs 1 der 4. BImSchV Halde Scholven
Datum und Dauer der Umweltinspektion vor Ort	09.07.2015 08:00 bis 12:00 Uhr
Beteiligte Behörden	Untere Immissionsschutzbehörde

A) Inspektionsumfang

Angemeldete medienübergreifende Umweltinspektion mit den Schwerpunkten Genehmigungslage, Immissionsschutz, Zustand und Betrieb der Anlage

Besichtigte Anlagenteile: Windenergieanlage gemäß Anhang 1 der 4. BImSchV Nr. 1.6.2

B) Grundlage der Überwachung

§ 52 BImSchG, Genehmigungsbescheide gemäß BImSchG, TA-Lärm

C) Inspektionsergebnis (Mängelf Definitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel:	nein
geringfügige Mängel*:	Der vordere Teil der Flügelhinterkante wird ohne die erforderliche Änderungsanzeige nach §15 BImSchG geändert betrieben.
erhebliche Mängel**:	nein
schwerwiegende Mängel***:	nein

D) Veranlasste Maßnahme

Maßnahmen der Behörde: Ein Anzeigeverfahren nach §15 BImSchG ist eingeleitet.

Anlage Mängeldefinitionen

***Geringfügige Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

****Erhebliche Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

*****Schwerwiegende Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Die Folgeinspektion wird spätestens nach 6 Monaten durchgeführt.